

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlagen Nr.

Fassung vom:

19.09.2011 08:18

248/2011

Beratungsergebnis:

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ein	Für	Geg	Ent	Bemerkungen
Bezirksausschuss für die Ortschaft Reckenfeld	27.09.2011						

Betreff:

Projekt Reckenfeld 2020

1. Zwischenbilanz
2. Planung für das Integrierte Handlungskonzept Ortsmitte

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksausschuss Reckenfeld nimmt den Bericht zum Projekt Reckenfeld 2020 zur Kenntnis und stimmt den weiteren Planungen zu.

Sachdarstellung:

Im Projekt Reckenfeld 2020 beginnt das letzte Jahr der geplanten dreijährigen Laufzeit. Die Verwaltung nimmt das zum Anlass, eine Zwischenbilanz vorzulegen und die weiteren Planungen vorzustellen.

1. Zwischenbilanz

1.1 Übersicht über die bisherigen Aktionen

Zeitraum	Aktion	Ergebnis
März bis September 2009	Bestandsaufnahme, Abstimmungen und Konzeptentwicklung	Bestandsaufnahme und Konzept
Oktober bis November 2009 20.11.2009	Vorstellung des Konzeptes in Verwaltung, Politik und Bürgerschaft 1. Stadtteilkonferenz (ca. 130 TN)	- Akzeptanz des Konzeptes - Information der Bürger/innen - Gewichtung von Schwerpunktthemen
24.11.2009	1. Sitzung der Koordinierungsgruppe	- Auswahl von Schwerpunktthemen

Zeitraum	Aktion	Ergebnis
16.01.2010	Auftaktveranstaltung (ca. 130 TN)	<p>Entwicklung von 8 neuen Projektideen, daraus entstehen 5 dauerhaft arbeitende Projektgruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktiv um's Regenrückhaltebecken - Bürgerhaus bzw. Reckenfelder Bürgerverein - Hausaufgabenhilfe für Grundschüler/innen - Kulturenküche - Perspektive Reckenfeld <p>Zwei bestehende Initiativen wünschen die Anbindung an Reckenfeld 2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kinderfreizeitführer - Interkulturelle Aktionen (Nachfolgeprojekt von „Reckenfeld – das sind wir!“)
13.07.2010	2. Sitzung der Koordinierungsgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Austausch über die Arbeit der Projektgruppen, Überlegungen zur Vernetzung - Vorbereitung der 2. Stadtteilkonferenz - Information der Verwaltung über die weiteren Planungen
11.09.2010	2. Stadtteilkonferenz (ca. 60 TN)	<ul style="list-style-type: none"> - Berichterstattung aus den Projektgruppen - Diskussion über die zukünftige Entwicklung der Ortsmitte: <p>Das Szenario einer Kombination verschiedener Wohnformen für alle Generationen und einer verdichteten Bebauung zum Ortszentrum hin wurde positiv bewertet.</p>
19.01.2011	Verwaltungsinterner Workshop zum Ortsteil Reckenfeld	<ul style="list-style-type: none"> - Bestandsaufnahme und Analyse zu 11 Themenfeldern
02.05.2011	Informationsveranstaltung für Reckenfelder Einzelhändler/innen (ca. 40 TN, davon 15 Betriebe)	<ul style="list-style-type: none"> - Information über das Einzelhandels- und Zentrenkonzept für die Stadt Greven - Bedarf und Engagementbereitschaft für eine Reckenfelder Organisation der Einzelhändler/innen wurden nicht artikuliert.
Mai bis Juli 2011	Recherche und Abstimmungen zu einem neuen Grillplatz für Reckenfeld	Flächenangebot für einen Grillplatz in Trägerschaft des Reckenfelder Bürgervereins
21.09.2011	3. Sitzung der Koordinierungsgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Austausch über die Arbeit der Projektgruppen, Überlegungen zur Vernetzung - Information der Verwaltung über die weiteren Planungen

Zeitraum	Aktion	Ergebnis
laufend	<ul style="list-style-type: none">- bei Bedarf: Ansprechpartnerin, Unterstützung und Zuarbeit für die Projektgruppen- Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Internet, Präsenz bei Ortsteilfesten etc.)- Vorbereitende Arbeiten für den Entscheidungsprozess über die zukünftige Entwicklung der Ortsmitte	

1.2 Überprüfung der Zielerreichung

Ziele gem. Projektkonzept	Optimierung der Lebensbedingungen und Förderung der Identifikation mit dem Ortsteil	Akzeptanz politischer Entscheidungen fördern (Transparenz und Beteiligung)	Breite Beteiligung (generationen- und kulturenübergreifend)	Förderung der Vernetzung	Qualifizierung der Akteure	Förderung einer konstruktiven Diskussionskultur	Austausch über den Prozess in Gesamt Greven
Indikatoren	Neue Freizeit- und Engagementangebote Mobilisierung für Engagement	Teilnehmerzahlen bei Veranstaltungen	Anzahl und Vielfalt der Teilnehmer	Kontakte und Kooperationen	Teilnahme an Fortbildungen	Konstruktive und ergebnisorientierte Diskussionen bei Veranstaltungen und in Projektgruppen	Informationsbedarf der Fraktionen Presseberichte
+	<ul style="list-style-type: none"> - Neue Freizeitangebote - Gemeinsame Projekte mit konkreten Ergebnissen - Bürger/innen engagieren sich für die Gestaltung ihres Ortsteils 	<ul style="list-style-type: none"> - hohe Teilnehmerzahlen bei 1. Stadtteilkonferenz und Auftaktveranstaltung 	<ul style="list-style-type: none"> - gute TN-Zahlen bei 1. Stadtteilkonferenz und Auftaktveranstaltung - In Ansätzen in Projektgruppen kulturelle Integration gelungen (z.B. Kulturenküche) 	<ul style="list-style-type: none"> - Neue Kontakte innerhalb und zwischen den Projektgruppen - Koordinierungsgruppe - gemeinsame Aktionen (z.B. Präsentation bei Ortsteilfesten) 	<ul style="list-style-type: none"> - Teilnahme von Reckenfeldern an Fortbildungsangeboten der städtischen Engagementförderung 	<ul style="list-style-type: none"> - durch Vorbild der externen Moderation und Kleingruppendiskussionen - Qualifizierung in Fortbildungen - Erfahrungen in Projektgruppen 	<ul style="list-style-type: none"> - Öffentlichkeitsarbeit - Politikbeteiligung - Berichte in Fraktionen - Austausch in Fortbildungen
-		<ul style="list-style-type: none"> - Interesse hat bei der 2. Stadtteilkonferenz nachgelassen 	Keine breite Beteiligung von Jugendlichen und Menschen mit Migrationshintergrund			Teilweise: öffentliche Diskussion	Geplante Veranstaltungsreihe konnte wegen begrenzter Zeitkapazitäten nicht realisiert werden.

2. weitere Planungen

2.1 Handlungsfeld: Initiierung und Förderung von Bürgerengagement in Reckenfeld

Von der Projektleitung werden die bestehenden Projektgruppen bei Bedarf weiterhin unterstützt. Das gilt auch für ggf. noch entstehende neue Projektideen.

Im Hinblick auf die geplante Befristung des Projektes Reckenfeld 2020 bis Mitte nächsten Jahres geht es in den nächsten Monaten zusätzlich darum, für das zukünftige Engagement der Gruppen nachhaltige Strukturen aufzubauen bzw. Anbindungen an bestehende Strukturen wie z.B. das Netzwerk der Kultur und Sporttreibenden Vereine gemeinsam zu diskutieren.

2.2 Handlungsfeld: Ortsteilentwicklung

Der Rat hat im Sommer beschlossen, dass die ehemaligen Hauptschulgebäude für eine zukünftige Schulnutzung nicht mehr in Anspruch genommen werden. Der Diskussions- und Entscheidungsprozess über die zukünftige Entwicklung der Ortsmitte soll nun zügig und intensiv voran getrieben werden. Ziele sind die Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzeptes (Ihk) für die Ortsmitte Reckenfeld und ggf. die Beantragung von Mitteln aus dem Landesprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“.

Da Personalkapazitäten für die Bearbeitung der städtebaulichen Aspekte im Fachdienst Stadtentwicklung und Umwelt zur Zeit nicht zur Verfügung stehen, ist vorgesehen, ein externes Planungsbüro zu beauftragen.

Bei der Entwicklung des IHK Ortsmitte Reckenfeld soll die gesamte Ortsmitte betrachtet werden. Bedarf für eine detaillierte und vordringliche Betrachtung sieht die Verwaltung in folgenden Teilbereichen:

- Grundstück des ehem. Cafe Schulz
- Schulgelände / Schulgebäude (hier ist auch die Realisierbarkeit der Vision eines Bürgerhauses zu prüfen)
- Marktplatz / Kirchplatz / Parkplatz
- Bahnhofstr. (im Bereich Ortsmitte)

Das IHK soll unter Beteiligung der lokalen Akteure entwickelt und abschließend in einer Stadtteilkonferenz zur Diskussion gestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die geschätzten Kosten für die Erarbeitung des Integrierten Handlungskonzeptes Ortsmitte Reckenfeld belaufen sich auf 20.000,00 €. Dieser Betrag wird für den Haushalt 2012 angemeldet. Teilbeträge in Höhe von insgesamt 16.000,00 € können durch Verlagerung aus bestehenden Haushaltsstellen aufgebracht werden: Der verbleibende Fehlbetrag in Höhe von 4.000,00 € ist zusätzlich bereitzustellen.

Änderungen:

Diese Vorlage wurde im Vergleich zu der Vorlage in der Fassung vom _____ in folgenden Punkten *wesentlich* geändert:

--

Produkt:

Produktnummer: 01.111.81

Produktbezeichnung: Verwaltungsvorstand (Reckenfeld 2020)

Zuständiger Fachbereich in der Verwaltung:

Fachbereich: ZSD

Berichterstattung:

im Fachausschuss durch: Ulrike Penselin

im HFWA / Rat durch:

Zur Kenntnisnahme an den

Beirat für Menschen mit Behinderung: Ja/Nein

Beirat für Senioren: Ja/Nein

Anlage/n:

(Bitte der Erstaufbereitung beilegen)

Die Vorlagen werden nur versandt, wenn die angegebenen Sichtvermerke gegengezeichnet sind.

Sichtvermerke:

Bürgermeister	Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer	FB: ZSD	FB:	FD:	FD:
x	x	x			